

Jahresbericht 2012



Mädchenriege Oberstufe

Schon wieder ist ein Jahr mit der Mädchenriege Oberstufe vergangen. Dabei durfte unsere Gruppe wieder viele tolle, schöne und prägende Erinnerungen mitnehmen.

Das neue Jahr startete mit vollem Elan und vor allem Vorfreude auf die bevorstehende Turngala vom 29. Januar 2012. Unsere Gruppe studierte unter dem Übermotto „Tour de Suisse“ einen originellen Tanz mit Ponpons zum Lied „Danza Kuduro“ von Don Omar und Lucenzo ein. Obwohl die Nervosität der Mädchen zu spüren war, überzeugten sie während dem Auftritt alle Anwesenden. Wir denken, dass dieser Tag allen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Nach den vielen disziplinierten Turnstunden mit dem Üben, wurde nun der Schwerpunkt von uns vor allem auf Wunschspielstunden und Spiele gelegt. Die 13 Mädchen kamen sehr regelmässig in die Turnstunde, was unsere Planung wesentlich vereinfachte.

Am Samstag, 12. Mai 2012 wartete das nächste Highlight aus dem Jahre 2012 auf die Kinder. Wir durften mit dem Geld vom vergangenen Sponsorenlauf einen Ausflug machen. Wohin die Reise gehen würde, war wie immer geheim. Mit dem Auftauchen der Achterbahn war den Kindern schnell klar, dass es in Connyland nach Lipperswil geht. Neben den eindrücklichen Tiershows kamen die einzelnen Bahnen auch nicht zu kurz. Selbst der Dauerregen konnte die Kinder nicht davon abhalten, alles auszuprobieren und sich anzusehen. Als wir mit dem Car wieder in Niederorf ankamen, durften wir viele glückliche und müde Kinder verabschieden.

Als die Tage wieder länger wurden nutzten wir die Gelegenheit um vermehrt die Outdooranlagen zu nutzen. Dabei wurde vor allem das beliebte „15 gilt“ und Verstecken gespielt. Die letzte Turnstunde vor den Sommerferien durften die Mädchen selber gestalten. Dabei veranstalteten wir im Spiegelsaal eine Minidisco. Es wurde getanzt und geschwitzt. Abkühlung brachte die anschliessende Wasserschlacht und ein Eis, welches wir gemeinsam assen. Schon war es wieder Zeit die Ältesten zu verabschieden...

Nach den Sommerferien begrüsst wir eine für uns eher kleine Gruppe mit Mädchen. Die Herausforderung war gross, wie mir mit den Mädchen die Stunden planen sollten. Da der Kurs erstmals als J&S Kids Kurs gemeldet wurde, konnten wir uns an den aufgestellten Plan halten. Unsere Übungen wurden dem Alter entsprechend angepasst werden.

Vor Weihnachten durfte selbstverständlich das berühmte NiggiNäggi Turnen nicht fehlen. Die Kinder jagten als Rentiere durch die Halle oder wurden als Paket von den anderen transportiert. Zur Belohnung gab es Mandarinli, Schöggeli und Nüsse zum Gewinnen, bevor wir die Kinder in ersehnten Weihnachtsferien entlassen mussten.

Liebe Grüsse Esther und Christina "Chriglä" Imsand